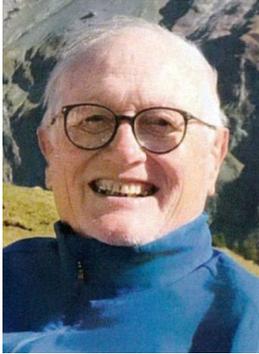


Kurt Babst

* 7. November 1942
† 9. März 2022



Quellen:
Pfarrblatt
Leidbildchen

Kurt Babst – genannt «Bapi» – hat mit uns in den Klassen 5 bis 8 an der Stiftsschule die Schulbank gedrückt. «Loki» war sein Vulgo in der Corvina.

Im Frühling 1963 war er mit dabei auf der legendären Reise nach Italien, zusammen mit je zwei Mitschülern aus der M63 und der M64. Reisegefährte war ein 1947er-Chevrolet. Die Nächte verbrachte man auf Zeltplätzen in Firenze, Ravenna, Fusina presso Venezia, Sirmione, Locarno.

Nach der Matura studierte er die Juristerei und promovierte 1972 an der Universität Freiburg/Schweiz mit der Dissertation «Die Wettbewerbsverhältnisse in der Möbelbranche und Rechtsfragen».

Das Thema passte gut zu seiner Herkunft aus einer Fabrikantenfamilie, die über viele Jahrzehnte die Willisauer Wellis Möbelfabrik AG leitete (bis 2008).

.....

Kurt war ein geselliger Kollege. Bei keinem der großen Klassentreffen hat er gefehlt! Bei der letzten Zusammenkunft im Juni 2018 habe ich ein letztes Mal mit ihm geplaudert, diskutiert und gelacht.

Am 18. März 2022 um 10 Uhr fand der Abschiedsgottesdienst für Kurt statt in der Pfarrkirche «St. Peter und Paul» Willisau, und nachher die Beisetzung auf dem Friedhof.

Er möge ruhen in Frieden!

Georges Wick

P.S.

Es wäre schön, wenn Klassenkollegen weitere Informationen zu Kurts Studien-, Berufs- und Lebensweg liefern könnten.